

## Let's empower DACH: Der Österreichische Frauenfonds LEA lud zum 1. internationalen Get-together

**Die Veranstaltung in Kooperation mit UN Women Austria am 6.9. im MQ Wien begeisterte rund 100 Gäste mit prominenten Speakerinnen aus dem DACH-Raum zum Thema Female Empowerment.**

*Wien (OTS)*- Gemeinsam mit Frauenministerin Susanne Raab, Bundeskanzlerin a.D. Brigitte Bierlein und UN Women Austria lud der Österreichische Fonds zur Stärkung und Förderung von Frauen und Mädchen (LEA - Let's empower Austria) am 6. September 2023 zum ersten DACH-Vernetzungstreffen rund um das Thema Female Empowerment ins Museumsquartier Wien.

„Im Zentrum der Veranstaltung steht die länderübergreifende Impulssetzung zur gesellschaftlichen Stärkung von Frauen und der Entfaltung ihrer persönlichen und beruflichen Potenziale“, so LEA Direktorin **Nalan Gündüz**.

Frauenministerin **Susanne Raab** begrüßte das Publikum: „Es ist wichtig, dass wir Frauen uns vernetzen, Vorbilder füreinander sind und uns gegenseitig inspirieren. Ich habe als Frauenministerin das Glück, tagtäglich großartige Frauen kennenzulernen und ich sehe es auch als meine Aufgabe, diese Netzwerke zu ermöglichen. Der heutige Tag bietet einen wichtigen Rahmen dafür und ermöglicht es, durch den internationalen Austausch neue Perspektiven zu gewinnen – vielen Dank an den Frauenfonds LEA für diese Initiative!“

Nach Eröffnungsworten von Bundeskanzlerin a.D. **Brigitte Bierlein** und **Helene Gressenbauer-Rösner** (Präsidentin UN Women Austria) teilten Rednerinnen aus Deutschland, der Schweiz und Österreich in spannenden Keynotes ihre persönlichen Herausforderungen, Erfolge und Handlungsansätze für eine geschlechtergerechtere Gesellschaft.

Unternehmerin **Deborah Choi** (DE) setzt sich besonders für die Chancen weiblicher und BIPOC-Gründerinnen ein. In ihrer Keynote bestärkte sie Aktivistinnen darin, sich nicht als Einzelkämpferinnen zu verurteilen, sondern bewusst Kraft aus Regeneration, Kollaboration und Authentizität zu schöpfen. Als Unternehmensberaterin bringt **Michelle Müller** (CH) Firmen und Gen Z zusammen und beleuchtete in ihrem Vortrag Geschlechterrollen und Gleichstellung aus Sicht ihrer digital sozialisierten Generation mit besonderem Augenmerk auf die Schweiz. Im anschließenden Talk mit Career Coach und LEA-Rolle Model **Tina Landreau** (AT), Bundesministerin **Susanne Raab** und Moderatorin **Ani Gülgün-Mayr** (ORF) bekräftigten alle Speakerinnen die Notwendigkeit von Diversität, Vereinbarkeitslösungen und gesamtgesellschaftlichen Ansätzen im Streben nach echter Gleichstellung und identifizierten klare persönliche Zielsetzung, Mentoring und Vernetzung mit Gleichgesinnten als Empowerment-Booster. Passend dazu stellte Gründerin und CEO **Karin Heinzl** (DE) ihr erfolgreiches deutsches Mentoringprogramm MentorMe vor.

**Brigitte Bierlein**, Bundeskanzlerin a.D. und LEA Ehrenpräsidentin, zeigt sich überzeugt: „Es bleibt ein gesellschaftspolitischer Auftrag an uns alle, Gleichberechtigung weiter voranzutreiben. Es gibt aus meiner Sicht keinen einzigen Grund, warum Frauen nicht jedem Berufswunsch nachgehen sollten. Diversität bietet Frauen und Männern gleichermaßen die Chance, tradierte Rollenbilder zu hinterfragen und zu durchbrechen.“

### Über LEA - Let's empower Austria

Der 2022 gegründete Österreichische Fonds zur Stärkung und Förderung von Frauen und Mädchen (LEA - Let's empower Austria) hat sich zum Ziel gesetzt, die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern in Österreich voranzutreiben. Dabei bilden der Abbau von geschlechterbezogenen Rollenbildern und die Ermöglichung freier Potenzialentfaltung den Schwerpunkt der Maßnahmen.

LEA setzt Akzente in sämtlichen Phasen der weiblichen Biografie, diese reichen vom MINT-Kinderbuch über Workshops für Kinder und Jugendliche oder Seminare zu finanzieller Unabhängigkeit bis hin zur Projektförderung und Beauftragung von Studien. 80 LEA-Role Models unterstützen die Arbeit des Fonds ehrenamtlich und setzen ein starkes Zeichen für mehr Sichtbarkeit von Frauen abseits gängiger Stereotype.